Anmeldung bitte per E-Mail an:
info@dentallabor.de
oder per Fax unter 0221/218587

Hiermit melde ich mich/melden wir uns zur Fortbildung am **18. September 2019** in Köln verbindlich an:

Teilnehmer/Name

Teilnehmer/Name

Datum/Unterschrift

Absender/Stempel

Referent:

Dr. Dirk Lohmann

- geb. 1972 in Köln
- Ausbildung zum Zahntechniker (Das kleine Labor Versmold)
- 2002 Staatsexamen WWU Münster
- seit 2007 niedergelassen in Dorsten

Berufliche Motivation:

Die Herausforderung liegt in der präzisen Arbeitskette. Durch handwerkliches Geschick, gute Planung und ausgewählte Materialien gelingt analoge Präzision.

In Zusammenarbeit mit

KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP

Bisslage und Kiefergelenke

Wo stehen die Gelenke zu Behandlungsbeginn und wo nach abgeschlossener Behandlung?

3 Punkte
nach Fortbildung
BZÄK/DGZMK

Mittwoch, **18. September 2019**
15.00 bis 18.00 Uhr, Köln

Referent:
Dr. Dirk Lohmann

HANS FUHR
DENTAL-LABOR

Einleitung

Zähne sind hart und nur durch Abnutzung veränderlich. Daher fehlt ihnen die strukturelle Anpassungsfähigkeit. An ihnen entspringen sensorische Informationen, die das kranio-mandibuläre System beeinflussen. Okklusale Veränderung bewirken somit möglicherweise eine funktionelle Anpassung.

Eine physiologische Okklusion schützt beteiligte Strukturen insbesondere die Kiefergelenke sowohl statisch als auch dynamisch.

Zunehmend werden harte Werkstoffe eingesetzt, die okklusale Defizite nicht mehr durch Abrasion oder Chipping anzeigen. Die Kenntnis der okklusalen Physiologie hat somit nicht an Bedeutung verloren.

Durch klinische Beispiele wird gezeigt, wie eine Bisslage erhalten oder gezielt eingestellt werden kann. Die gemeinsame zahnmedizinische und zahntechnische Planung ist hierbei der Schlüssel zum Erfolg.

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV) vom 01.01.2006 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK und DGZMK.

Programm:

Bisslage und Kiefergelenke – Wo stehen die Gelenke zu Behandlungsbeginn und wo nach abgeschlossener Behandlung?

Theoretische Grundlagen:

- Welchen Einfluss hat die Okklusion auf das kranio- mandibuläre System?
- Gibt es typische physiologische oder unphysiologische Muster?
- Welche Anforderungen sollte die Okklusion erfüllen?
- Entspricht die zentrische Bissnahme der Physiologie?
- Gibt es Alternativen zur Zentrik?

Aus der Praxis:

- Okklusionsanalyse vor und während der Behandlung
- Präzisionsmodelle und Modellanalyse
- Wie kann die Gelenksituation gehalten werden?
- In welcher Höhe wird restauriert?

Kollegialer Austausch:

Insbesondere Zahnersatz ist eine Teamleistung von Zahnmedizin und Zahntechnik. Ein kollegialer Erfahrungsaustausch ist erwünscht und soll durch den Beitrag angeregt werden.

Veranstaltungsort

Dental-Labor Hans Fuhr GmbH & Co. KG
Rubensstraße 18-22
50676 Köln

Termin

Mittwoch, 18. September 2019
15.00 - 18.00 Uhr

Teilnahmegebühr

49,- pro Person (inkl. MwSt.)
Die Rechnung erhalten Sie nach der Anmeldung.

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an:

Dental-Labor Hans Fuhr GmbH & Co. KG
Rubensstraße 18-22
50676 Köln
Telefon: 0221 / 3108760
Fax: 0221 / 21 85 87
info@dentallabor.de
www.dentallabor.de

HANS FUHR
DENTAL-LABOR